

Leadership in Krisenzeiten

02.12.2008, 20:52 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Krups Consultants GmbH*

Presseagentur: *Anatom5 Perception Marketing*



Führen soll das freiwillige Folgen auslösen

In unruhigen Zeiten kommt den Managern in den Führungsetagen eine besondere Bedeutung zu. Sie sollen irgendwie die übermächtig erscheinende Krise abwenden und gleichzeitig noch ihre Mitarbeiter beruhigen und auf Kurs halten - ein Job, der es in sich hat.

Gerade in Krisenzeiten sind Leadership-Qualitäten der Führungskräfte gefragt, denn gerade dann geht es eben nicht nur um wirtschaftliche Kennzahlen. Gute Führungskräfte verstehen es, Sicherheit zu geben, Mitarbeiter zu motivieren, zu entwickeln und zu binden. Weitblick und Glaubwürdigkeit rücken in den Fokus, Reputation zählt in der Krise mehr als in Erfolgszeiten.

Kann man diese Fähigkeiten lernen? Das Trainingskonzept HERDENCHEF vermittelt seinen Teilnehmern im Umgang mit dem Co-Trainer Pferd die Erfolgsfaktoren von Natural Leadership mit einem hohen Praxisbezug und faszinierenden Transfermöglichkeiten in den Führungsalltag.

Laut einer Befragung der OGM im D-A-CH-Raum sehen 70% der Manager persönliche Glaubwürdigkeit und Durchsetzungsfähigkeit als zentrale Anforderungen an eine erfolgreiche Führungskraft.

„Leadership ist zentrales Thema in unseren Seminaren.“, meint Michael Stieghorst Partner der Unternehmensberatung KRUPS CONSULTANTS, „Genau das macht Natural Leadership aus: Authentizität sowie Klarheit in Führung, Kommunikation und Vorbildfunktion. Wir vermitteln unseren Teilnehmern die Schlüsselfaktoren, wie sie auch in diesen unruhigen Zeiten mit Ruhe und Besonnenheit ihre Mitarbeiter führen.“

2/3 der Teilnehmer an den HERDENCHEF-Seminaren geben an, dass sie nach dem Training direkt ihren Führungsstil überdacht und erfolgreich verändert haben. Mehr als 90 % der Teilnehmer würden nach eigenen Angaben jederzeit wieder ein HERDENCHEF-Seminar besuchen und empfehlen diese weiter. Rund 70 % der Seminarteilnehmer nehmen sich und andere nach dem Training viel bewusster wahr, wie diverse Umfragen und Feedbackgespräche ergeben haben.

Sandra Schneider, Trainerin und Mitgründerin des Trainingskonzepts HERDENCHEF, zeigt den Mehrwert des Trainings mit Pferden auf: "Pferde sind ein unglaublich sensibler Feedbackgeber. Die Teilnehmer unserer Seminare erfahren sehr viel über ihre Wirkung auf andere. Pferde reflektieren ganz deutlich Anspannung, Nervosität, Unsicherheit oder Aggressivität ihres gegenüber. Nicht-Authentizität und ein Verstellen wird sofort entlarvt - genau wie beim Menschen, nur finden beim Menschen solche Reaktionen unterschwellig statt wie zum Beispiel das 'mulmige Gefühl'. Das Ergebnis allerdings ist gleich: Unsicherheit, fehlendes Vertrauen und keine Gefolgschaft."

Nicht nur, aber besonders auch in Krisen ist Gemeinschaft gefragt, das persönliche Vorleben, Teamfähigkeit, Motivationkraft und Authentizität. Ordnung und Aufbruch, Effizienz und Motivation sind das, was Mitarbeiter und Stakeholder erwarten und was sie auch mobilisiert, bestehende "Komfortzonen" zu verlassen.

Portrait

Herdenchef ist eine Symbiose aus klassischen Management-Trainingsinhalten und Pferdekommunikation.

Das Organisationsmodell "Herde" erlaubt einen spannenden Transfer auf Unternehmen, Teams und Leadership - wobei die Pferde ein sensibler und ehrlicher Feedbackgeber sind.

Pferde wirken wie ein Spiegel. Sie lassen sich nicht blenden, kennen keine Vorurteile und akzeptieren jeden Menschen auf Basis von Vertrauen, natürlicher Autorität, Ehrlichkeit, Authentizität und Zielorientierung.

In der Zusammenarbeit mit diesen vierbeinigen Trainern ergeben sich faszinierende (Selbst-)Erkenntnisse und Transfers in den Alltag. Bei unseren Veranstaltungen wird NICHT geritten, sondern Sie arbeiten mit den Pferden immer vom Boden aus.

News-ID: 264764 • Views: 959 (Stand: 11.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/264764/Leadership-in-Krisenzeiten.html>